



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

Hessischer Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir eröffnet neues SMA Testzentrum

Niestetal, 26. August 2021 – Gemeinsam mit SMA Vorstandssprecher Jürgen Reinert hat der Hessische Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir gestern das neue SMA EMV-Testzentrum eröffnet. Die Testhalle für elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) ermöglicht umfassende Tests für Wechselrichter und Systeme mit hohen elektrischen Leistungen von bis zu fünf Megawatt. Für den Bau des hochmodernen Testzentrums hat SMA rund sechs Millionen Euro investiert und bekennt sich damit klar zum Standort Deutschland.

„Die Photovoltaik entwickelt sich weltweit zu einer der wichtigsten Säulen der Energieversorgung. Vor diesem Hintergrund werden immer höhere Anforderungen bezüglich Sicherheit und Integrationsfähigkeit an Solar-Wechselrichter gestellt“, erklärt SMA Vorstandssprecher Jürgen Reinert. „In unserem neuen und vermutlich weltweit einzigartigem Testzentrum können wir auch sehr große Systeme zuverlässig und schnell auf ihre elektromagnetische Verträglichkeit überprüfen. Damit stellen wir sicher, dass auch unsere zukünftigen Lösungen für PV-Kraftwerke den Sicherheitsanforderungen der internationalen Märkte entsprechen. Als Energiewende-Unternehmen investieren wir damit in die Zukunft, um das Potenzial des weiter wachsenden globalen PV-Markts für SMA zu nutzen.“

„SMA zeigt: Energiewende ist zukunftsträchtiges Geschäftsmodell“

„SMA ist seit 40 Jahren Innovations- und Technologietreiber der Energiewende“, sagte der Hessische Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir (Grüne) bei seinem Rundgang durch das neue SMA Testzentrum für große Solar- und Batterie-Wechselrichter in Kassel. Die neue EMV-Halle unterstreiche den hohen Qualitäts- und Leistungsstandard, den SMA an sich und seine Produkte stellt. „SMA zeigt: Die Energiewende ergibt nicht nur ökologisch Sinn, sondern sie ist auch ein zukunftsträchtiges Geschäftsmodell.“

EMV-Tests für Wechselrichter und andere Anwendungen

Die hochmoderne EMV-Testhalle von SMA umfasst rund 740 Quadratmeter Laborfläche. Geräte mit einem Gewicht von bis zu 30 Tonnen und einer Abwärme von bis zu 200 kW können künftig dort geprüft werden. Dabei sind Messungen der Störaussendung und Störfestigkeit mit einer Messentfernung von bis zu zehn Metern möglich. In der Testhalle sollen unter anderem zukünftige Gerätegenerationen des gerade in den Markt eingeführten Zentral-Wechselrichters Sunny Central UP getestet werden. Darüber hinaus ist geplant, die Testhalle externen Unternehmen beispielsweise aus den Bereichen Elektromobilität, Windenergie und Bahnanwendungen für Messungen zur Verfügung zu stellen.



Die Tests zur elektromagnetischen Verträglichkeit stellen sicher, dass die in den Wechselrichtern und anderen Geräten verbauten elektronischen Komponenten keine Störungen verursachen, die andere Anwendungen beeinflussen können. Gleichzeitig sorgen die EMV-Tests dafür, dass elektromagnetische Wellen von außen keinen störenden Einfluss auf das Gerät haben.

Über SMA

Als ein global führender Spezialist für Photovoltaik- und Speicher-Systemtechnik schafft die SMA Gruppe heute die Voraussetzungen für die dezentrale und erneuerbare Energieversorgung von morgen. Das Portfolio von SMA umfasst ein breites Spektrum an effizienten Solar- und Batterie-Wechselrichtern, ganzheitlichen Systemlösungen für Photovoltaikanlagen und Speichersysteme aller Leistungsklassen, intelligenten Energiemanagementsystemen sowie Gesamtlösungen für PV-Diesel-Hybridanwendungen. Digitale Energiedienstleistungen sowie umfangreiche Serviceleistungen bis hin zur Übernahme von Betriebsführungs- und Wartungsdienstleistungen für Photovoltaik-Kraftwerke runden das Angebot ab. Weltweit sind SMA Wechselrichter mit einer Gesamtleistung von mehr als 100 GW in über 190 Ländern installiert. Die mehrfach ausgezeichnete Technologie von SMA ist durch über 1.600 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im TecDAX gelistet.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper
Tel. +49 561 9522-2805
Presse@SMA.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel
Manager Corporate Press



Tel. +49 561 9522-1124

Presse@SMA.de

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.